

TOP	Thema	Reaktion
<p>Anwesend: 15 Personen Dauer: von 19:30 Uhr bis ca. 20:45 Uhr Moderation: Wolfgang Riemer Tagesordnung am 05.01.2023:</p>		
<p>1</p>	<p>10-jähriges Jubiläum des NABU Hatten</p> <p>Die NABU Ortsgruppe Hatten besteht am 07.03.2023 bereits zehn Jahre. Dieser Umstand soll natürlich durch eine Reihe von geplanten Aktionen in diesem Jahr die gebührende Aufmerksamkeit finden. Ein erster Aktivitätenplan wurde am 02.01. ausgearbeitet. Er enthält folgende Termine:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 02.02.2023: Amphibienexperte und NABU-Hatten-Mitglied Wilfried Vogel hält beim nächsten Monatstreffen einen Vortrag über lokale Amphibien. • Er plant darüber hinaus die Wiederholung einer Amphibienzählaktion. • 07.03.2023: Am Jubiläumstag (Dienstag) findet eine Veranstaltung in der Gaststätte „Zum Pfefferkorn“ statt, zu der zahlreiche Einladungen versendet werden: NABU Bezirksverband, zahlreiche örtliche Politiker, Förster, Jäger, Bürgervereine, Landessparkasse zu Oldenburg, VR Bank Oldenburg Land eG, Feuerwehr, Schulleiter, Presse etc. • 15.04.2023: Durchführung des jährlichen Pflanzenmarktes; in diesem Jahr sind insbesondere Stachelbeerpflanzen im Angebot, da es sich um regionale Pflanzen handelt, die für Bienen und Insekten sehr nützlich sind. • 28.04.2023: Nachtigallenwanderung an der Hunte • 26.05.2023: Um 16:00 Uhr ist eine Exkursion mit dem aus Funk und Fernsehen bekannten Botaniker Jürgen Feder geplant, der vor Jahren bereits einen Ausflug mit Mitgliedern des NABU Hatten in das Naturschutzgebiet ehemaliger Verschiebebahnhof Krusenbusch durchgeführt hat. https://www.juergen-feder.de/ • 15.07.2023: NABU Hatten Sommerfest, Gelände rund um die Konzertmuschel im Waldpark in Sandkrug. <p>Weitere Aktionen befinden sich noch im Überlegungsstadium. Das Organisationsteam trifft sich im Februar 2023 erneut. Daher gilt: Fortsetzung folgt.</p>	

<p>Jährliche Kassenprüfung</p> <p>Die jährliche Kassenprüfung bei der Kassenführerin des NABU Hatten, Heike Janoske, fand am 04.01.2023 statt. Sie hat den Wunsch geäußert, diese Tätigkeit nach 10 Jahren abzugeben. Ihr Nachfolger ist Jörg Uchtmann, der ab sofort im Amt ist.</p> <p>Wolfgang Riemer und Helmuth Koopmann übergaben Heike Janoske im Namen des NABU Hatten einen bunten Blumenstrauß und dankten ihr für ihr hohes Engagement. Hierbei wurde insbesondere darauf hingewiesen, dass es in all den Jahren nicht eine Kassendifferenz gegeben hat.</p>	
<p>Sandabbau am Mühlenweg</p> <p>Helmuth Koopmann berichtete über den geplanten Sandabbau am Mühlenweg in Streekermoor. Es handelt sich um eine Fläche zur Größe von ca. 20 ha, auf der an der tiefsten Stelle voraussichtlich ein bis zu ca. 40 Meter tiefer Abbau stattfinden soll. Die Abbaugenehmigung wird kurzfristig erwartet. Der Abtransport des Sandes wird voraussichtlich zu einem entsprechend höheren Verkehrsaufkommen in und um Sandkrug führen. Nach dem Abbau entsteht auf der Entnahmefläche anschließend eine durch Grundwasser gespeiste Wasserfläche. Nach Möglichkeit soll seitlich an der Wasserfläche ein flacher Streifen für Amphibien angelegt werden; hierzu ist bisher allerdings noch keine bindende Entscheidung gefallen.</p>	
<p>Kiebitze in Sandhatten</p> <p>Es ist geplant, in diesem Jahr mit dem Ziel eines besseren Bruterfolges in Sandhatten ein so genanntes „Kiebitzfenster“ zur Größe von ca. 200 Meter Länge und 50 Meter Breite anzulegen, um den Jungvögeln Schutz und damit ein verbessertes Nahrungsangebot und Tarnungsmöglichkeiten zu bieten. Ein Landwirt stellt die Fläche zur Verfügung; je nachdem, wie die Fläche angenommen wird, muss sie eventuell im Folgejahr verlegt werden.</p> <p>Zusätzlich kommt für diese Zwecke auch eine Fläche in der Nähe des Flughafens in Frage.</p> <p>Insgesamt ist ein deutlicher Rückgang von Wiesenvögel zu beobachten. Im Unterschied dazu finden sich in Hausgärten nach wie vor zahlreiche Singvögel.</p>	

Gezeichnet: Wolfgang Riemer